



# *TSG Aktuell*

**Spielzeit 2025/2026**



**WIR  
GRATULIEREN  
DER  
2. MANNSCHAFT  
ZUM VERDIENTEN  
AUFSTIEG  
IN DIE KREISLIGA A**

**Sonntag, 10. Mai 2026, 15.00 Uhr**

**Bezirksliga-Spielpaarung:  
TSG Dülmen - SC Südlohn**



**Sparkasse  
Westmünsterland**

**EDEKA**

# Kiwall & Schürmann

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

**Unser Herz schlägt für Lebensmittel!**

- ♥ dauerhafte Niedrigpreise
- ♥ Top-Sonderangebote & viele Preis-Highlights
- ♥ absolute Frische & beste Qualität
- ♥ kontrollierte Premium-Fleischqualität
- ♥ viele Serviceleistungen
- ♥ kompetente Mitarbeiter & Mitarbeiterinnen
- ♥ 100 kostenlose Parkplätze direkt am Haus

Auf der Flage 42 (Ecke Coesfelder Straße) 48249 Dülmen  
 info@kiwall-schuermann.de ♥ www.kiwall-schuermann.de

Wir ♥ Lebensmittel.

## Lieblings-PAUSENBROT



Thomas Kleerbaum, Vorsitzender der TSG

## Inhalt

Vorwort und Impressum	3
Interview mit dem Trainer der 1. Mannschaft	4
Doppelschlag in den Schlussminuten	5
Bezirksliga Staffel 11, Tabelle und Spielplan	6
Kantersieg beim FC Epe	7
Spiel-Ergebnisse Bezirksliga 11 auf einen Blick	8
Spielerstatistik Bezirksliga, Staffel 11	9
Kreisliga B2, Tabelle und Spielplan	10
Christian Hering u. Markus Bontrup übernehmen die 2. Damenmannschaft	11
TSG II feiert die Meisterschaft in der Kreisliga B2	12-13
TSG Damen gegen Ottenstein mit Punkteteilung	14
TSG Damen deklassieren Verfolger Vorw. Epe	14
TSG Angreiferinnen nicht zu stoppen	15
TSG Damen mühen sich zum Auswärtserfolg	15
Jugendfußballabteilung - So sieht's aus ...	16-17
Neues von den Mädels ...	18-19
A-Junioren Kreisliga A und Frauen Kreisliga A, Tabelle und Spielplan	20
Sportgruppe „Die Krachenden Knochen“ im Merfelder Bruch	21
Kreisliga C2, Tabelle und Spielplan	22

## Vorwort

### Liebe Sportfreunde!

Heute möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem Heimspiel in der Bezirksliga 11 gegen SC Südlohn begrüßen. Inzwischen sind es nur noch 4 Begegnungen in der Spielsaison 2025/2026 und es bleibt spannend.

Die 1. Mannschaft gewann gegen den Tabellenletzten Westfalia Osterwick mit 3:0. Nach einem spielfreien Tag gastierte sie beim FC Epe und bezwang sie mit einem klaren 5:0-Sieg. Sie steht nach 28 Begegnungen mit 60 Punkten und 76:42 Toren auf dem 3. Tabellenplatz - mit einem Abstand von jeweils 5 Punkten zum SuS Stadtlohn und TSV Raesfeld.

Die 2. Mannschaft holte 9 Punkte aus den letzten 3 Partien. Sie war im Spiel gegen SV Gescher III klar mit 7:1 überlegen. Bei DJK BW Lavesum dominierte sie mit 8:0 und zuhause gewann sie mit 6:1 gegen Westfalia Osterwick II. Nach 24 Spielen und 132:14 Toren liegt sie mit 69 Punkten uneinholbar auf dem 1. Platz und feierte bereits vorzeitig die Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch!

Die 3. Mannschaft verlor gegen DJK Adler Buldern III mit 1:7. Im Heimspiel gegen SuS Stadtlohn hieß es nach 90 Minuten 2:2. Nach einem spielfreien Wochenende konnte sie bei DJK Vorwärts Lette II 3 Punkte mit einem 3:0-Sieg einholen. 38 Punkte und 55:63 Tore bedeuten Platz 8 in der Tabelle.

Die 1. Mannschaft der Frauen überzeugte bei Vorwärts Epe mit einem 6:0, im Heimspiel gegen Fortuna Gronau mit einem Kantersieg von 9:0 und beim RSV Borken mit einem 4:2-Sieg. Damit kann sie sich mit 67 Punkten über den 1. Tabellenplatz freuen. Ein Aufstieg am Saisonende rückt in realistische Reichweite.

Heute empfangen wir die Gäste aus Südlohn. Sie liegen zurzeit mit 35 Punkten und 57:61 Toren auf dem 13. Platz. Im Hinspiel gewannen die Blau-Gelben mit 3:1. Wenn sie weiterhin den Anschluss an die Tabellenspitze halten wollen, heißt es auch heute wieder, dass nur eine offensive und zweikampfstarke Spielweise zum Erfolg führt.

Ich wünsche allen Zuschauern und Fans ein interessantes und sportlich faires Spiel mit vielen Toren.

Viel Spaß beim Lesen unserer Stadionzeitung.

Mit sportlichem Gruß

**Thomas Kleerbaum**

(1. Vorsitzender der TSG Dülmen)

## Impressum

### Herausgeber:

**Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.**

Grenzweg 100

48249 Dülmen

Tel.: (02594) 94 92 51

Fax: (02594) 7 83 19 60

www.tsg-duelmen.de

### Marketingabteilung:

Vorstand Marketing und Finanzen

Christian Scholz

Email: christian\_scholz@hotmail.de

### Redaktion:

Ralf Kettner, Uli Lewe, Ulrich Trappe,

Tobias Kollenberg, Sven Avermann,

Sven Müller, Julia Wagner.

**Titelfoto:** Gratulation der 2. Mannschaft zum Aufstieg

Erscheinungsweise: 15 Mal im Jahr

Nachdruck und Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträger nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

# Trainerinterview mit Marvin Möllers



Marvin Möllers

## TSG Aktuell:

Nach der einwöchigen Pause gab es ein 3:0 gegen Osterwick und sogar ein 5:0 gegen Epe! Wie fasst du die Spiele zusammen?

## Marvin Möllers:

Die letzten beiden Spiele haben uns als Trainerteam sehr gut gefallen. Nicht nur aufgrund der Ergebnisse und der null Gegentore, sondern vor allem, weil wir sehen, dass die Mannschaft Dinge umsetzt, die zeigen, dass sie sich weiterentwickeln. Um nur ein/zwei Beispiele zu nennen. In beiden Spielen hat unsere Defensivreihe eine sehr gute Entwicklung in Bezug auf Vor-

wärtsverteidigen genommen. Sie sind sehr mutig gewesen und haben die Konterspieler sehr gut nach vorne verteidigt. Ein anderes Beispiel ist das Angriffs/Gegenpressing, wo wir auch immer besser die Intensität hochhalten können. Beide Siege waren dominant und auch in der Höhe verdient.

## TSG Aktuell:

Jetzt kommt der SC Südlohn an den Grenzweg. Mit was für einem Spiel rechnest du?

## Marvin Möllers:

Südlohn hat natürlich durch ihren hohen Sieg gegen Osterwick Selbstvertrauen getankt und befindet sich mitten im Abstiegskampf. Die werden alles auf dem Platz lassen und uns einiges abverlangen. Wir müssen vor allem zweikampfmässig schnell ins Spiel kommen und versuchen, dass Spiel nicht hektisch werden zu lassen. Wir müssen das Spiel bestimmen und den Gegner nicht ins Spiel kommen lassen.

## TSG Aktuell:

Der Saisonendspurt steht langsam an. Wie

steht es um die Mannschaft, auch mit Blick auf verletzte Spieler wie z.B. Noah Ivanovic?

## Marvin Möllers:

Wir haben richtig Bock auf die letzten Spiele und den Saisonendspurt und man muss wirklich sagen, es ist keine Müdigkeit zu erkennen bei den Jungs. Die haben weiterhin richtig Bock und geben Voll-

gas.

Kadertechnisch sind wir im Soll. Außer mit Ivanovic und Hermann haben wir keine längeren Verletzungen. Beide machen aber Fortschritte.

Wir wollen bis zum Ende Vollgas geben, wir wollen weitere Entwicklungsschritte gehen und die beiden vor uns bis zum Ende ärgern und nicht locker lassen.



## Tankstelle Andreas Krunke

**Coesfelder Str. 89 48249 Dülmen**  
Tel. (0 25 94) 27 01

Mehr als nur eine Tankstelle...

Handy Guthaben

Kfz-Ersatzteile





Anhängerverleih

Autowaschanlage

Bistro



Verkaufspunkt

Wir sind täglich bis 22 Uhr für Sie da.

# OPTIK KOCKMANN

Dülmen | Münsterstraße 2 | Tel. 02594 826 57  
Mo. bis Fr. 9-18.30 Uhr | Sa. 9-14 Uhr  
[www.optik-kockmann.de](http://www.optik-kockmann.de)





## POLPUBLIC

Verlag für Polizeipublikationen



Verlag für Polizeipublikationen GmbH  
48235 Dülmen · Postfach 1404

# I. Mannschaft

## Doppelschlag in den Schlussminuten brachte den verdienten Sieg gegen Osterwick

„Wir haben verdient gewonnen und sind unserer Favoritenrolle gerecht geworden“, bilanzierte Ahmed Ibrahim, Trainer des Fußball-Bezirksligisten TSG Dülmen, nach dem ungefährdeten 3:0-Heimsieg gegen das abgeschlagene Schlusslicht Westfalia Osterwick. „Die drei Punkte nehmen wir gerne mit und bereiten uns nach dem kommenden spielfreien Sonntag dann auf die Partie am 3. Mai beim FC Epe vor.“

Trotz des Erfolgs hat sich in der Tabelle für die auf Platz drei stehenden Blau-Gelben (57 Punkte) nicht viel verändert. Der Spitzenreiter TSV Raesfeld mühte sich durch den entscheidenden Treffer in der Nachspielzeit zu einem 3:2-Erfolg bei der abstiegsgefährdeten DJK Coesfeld und hat weiterhin einen Vorsprung von fünf Zählern zur TSG-Elf. Der Tabellenzweite SuS Stadtlohn hatte spielfrei.

Im Stadion am Grenzweg sahen die Zuschauer eine höchst einseitige Partie. Dülmens Schlussmann Noah Glodek verlebte einen ruhigen Nachmittag zwischen den Pfosten und war lediglich bei Rückpässen im Ballbesitz. Auf der anderen Seite erwischten die Platzherren einen Auftakt nach Maß. Goalgetter Alexander



Mit vereinten Kräften und doch nicht zum Erfolg: Osterwicks Sebastian Popinski (links) und Titus Grüner (rechts) agieren gegen Dülmens Denis Usein. DZ-Foto: Steinbrenner

Kock nutzte einen herrlichen Pass von Bastian Blechinger mit einer gekonnten Ballannahme zur 1:0-Führung. In der Folgezeit drückten die Schützlinge der Trainer Ahmed Ibrahim und Marvin Möllers auf den zweiten Treffer. Großartige Chancen waren jedoch eigentlich Mangelware.

Ähnlich verlief die Begegnung auch in Abschnitt zwei. Nach einem Lattentreffer von Kock erzielte Patrick Besler erst in der 88. Minute das vorentscheidende 2:0. Der mit aufgerückte Innenverteidiger war nach einem Eckball von Alexander Kock sowie einer Kopfballverlängerung von Philip Benterbusch erfolg-

reich. In der zweiten Minute der Nachspielzeit sorgte der nach einer Stunde für Denis Usein eingewechselte Tim Peters mit einem platzierten Flachschuss nach Vorarbeit von Robin Kettner für den 3:0-Endstand. DZ

**TSG:**  
Noah Glodek, Majewski,

Dresemann (76. Arne-Klein), Alexander Kock, Weinland (60. Jonas Goßling), Espeter, Blechinger, Benterbusch, Robin Kettner, Usein (60. Tim Peters), Besler.

**Tore:**  
1:0 A. Kock (8.),  
2:0 P. Besler (88.),  
3:0 Tim Peters (90.+2.).

**MAXIM MEETS TSG**

29,90€ monatlich kündbar;  
Aufnahmegebühr von 49,90€ entfällt

- Gerätetraining
- Trainingsplanung
- Ernährungsberatung
- Getränkebar
- Teilnahme am Kursprogramm
- Nutzung der Sauna

**Maxim**  
FITNESS

# Spielplan/Tabelle Fußball Bezirksliga, Staffel 11

## Begegnungen des 31. Spieltages

31. Spieltag, Sonntag, 10. Mai 2026			
SV Heek	<b>Do. 7.5.</b>	:	BVH Dorsten
Vorwärts Epe	<b>Fr. 8.5.</b>	:	SW Holtwick
<b>TSG Dülmen</b>		:	SC Südlohn
TSV Raesfeld		:	SuS Stadtlohn
SF Merfeld		:	SV Gescher
SC Reken		:	DJK Eintr. Coesfeld
ASC Schöppingen		:	DJK/VfL Billerbeck
Westfalia Osterwick		:	FC Viktoria Heiden
Spielfrei: FC Epe			

## Begegnungen des 32. Spieltages

32. Spieltag, Sonntag, 17. Mai 2026			
BVH Dorsten	<b>Mi. 13.5.</b>	:	SF Merfeld
SC Südlohn		:	FC Epe
FC Viktoria Heiden		:	<b>TSG Dülmen</b>
DJK/VfL Billerbeck		:	SW Holtwick
DJK Eintr. Coesfeld		:	ASC Schöppingen
SW Holtwick		:	TSV Raesfeld
SV Gescher		:	SC Reken
SuS Stadtlohn		:	SV Heek
Spielfrei: Vorwärts Epe			



## Bezirksliga Westfalen, Staffel 11, Herren Saison 2025/2026

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SuS Stadtlohn	28	19	8	1	71:30	41	65
2.	TSV Raesfeld	29	21	2	6	78:44	34	65
3.	<b>TSG Dülmen</b>	28	19	3	6	76:42	34	60
4.	FC Epe	29	14	7	8	66:52	14	49
5.	Vorwärts Epe	29	11	9	9	62:43	19	42
6.	SF Merfeld	28	12	5	11	66:58	8	41
7.	SW Holtwick	28	9	10	9	43:48	-5	37
8.	SC Reken	28	11	4	13	45:52	-7	37
9.	FC Viktoria Heiden	28	10	6	12	52:52	0	36
10.	DJK/VfL Billerbeck	28	10	6	12	54:57	-3	36
11.	ASC Schöppingen	28	10	5	13	51:50	1	35
12.	SV Gescher	28	11	2	15	60:61	-1	35
13.	SC Südlohn	29	9	8	12	57:61	-4	35
14.	BVH Dorsten	28	9	6	13	66:76	-10	33
15.	DJK Eintr. Coesfeld	28	8	6	14	51:69	-18	30
16.	SV Heek	28	7	4	17	38:74	-36	25
17.	Westfalia Osterwick	28	2	5	21	23:90	-67	11

# I. Mannschaft

## Kantersieg beim FC Epe

Von Ralf Kettner:

Mit die stärkste Saisonleistung zeigte meiner Meinung nach die Erste der TSG am Sonntag, den 03.05.2026 beim direkten Verfolger der Bezirksligastaffel 11 im fernen Gronau-Epe. Nach dem spielfreien Wochenende und intensiver Trainingswoche (die letzte Einheit erfolgte am Feiertagsfreitag um 9.00 Uhr) wollten die Blau-Gelben unbedingt die Scharte aus dem Hinspiel, welche mit 1:5 sang- und klanglos verloren ging und auch nach der äußerst unglücklichen Pokalniederlage in Epe wettmachen. Und dies gelang auch in höchst beeindruckender Manier! Die erste Viertelstunde galt es zunächst, sich den Platzverhältnissen auf dem Rasenplatz anzupassen und den Gegner schon in deren Hälfte permanent zu attackieren und beim Aufbau zu stören. Dabei wurde bei eigenem Ballbesitz von hinten heraus mit viel Übersicht und Geschick der Ball in den eigenen Reihen gehalten und ein ordentliches Aufbauspiel betrieben. In der 19. Minute bereits avancierte unser Spielführer Marvin Möllers zum Mann des Spiels: aus der eigenen Abwehr heraus nahm Marvin einen Pass auf und setzte zu einem Sololauf an, den die Zuschauer bis dato nur äußerst selten gesehen haben dürften. Mit atemberaubendem Tempo setz-

te er sich in direktem Zug zum Tor gleich reihenweise gegen seine Mitspieler (gefühlte 6-7) durch und schlenzte am Schluss dann auch noch sehr abgeklärt am Eperaner Schlussmann Niklas Baumann vorbei zur 1:0 Führung. Diese Szene sollte dem gesamten Team denn auch den nötigen Aufschub gegeben haben, das gesamte Spiel fortan zu bestimmen und einen grandiosen Sieg herauszuspielen. Es wurde geackert und gerackert und verhindert, dass der Gastgeber zu einem vernünftigen Aufbauspiel kommt. In der 25. Minute bereits das 2:0 nach einem Konter und schönem Abschluss durch Sebastian Weinland. Er und Claudio Vieira Martins in vorderster Linie gebührt ein Sonderlob für das permanente Anlaufen und stören des Gegners, schon bei Abstoßen vom Torwart. Der Schiedsrichter verteilte in Halbzeit eins gleich vier gelbe Karten sämtlichst an unser Team, was nach einer harten Gangart aussieht. Mitnichten war das der Fall, es lagen keine überharten Fouls vor, die eine gelbe Karte gerechtfertigt hätten.

Unser Team lies sich an diesem Tag auch davon nicht beeindrucken und stellte die Weichen schon kurz nach Wiederanpfiff in der 47. Minute erneut durch Sebastian Weinland auf Sieg. Der Wille des Gastgebers war damit end-

gültig gebrochen und die Blau-Gelben nutzten die Gelegenheit gnadenlos aus mit dauerhaftem Offensivpower und Chancen durch die mit aufgerückten Abwehrstrategen Roman Espeter, Patti Besler und Philip Benterbusch sowie auf den beiden Außenbahnen Benny Dwamena und Robin Kettner, angeführt von Marvin Möllers und Yannick Dresemann mit fehlerlosen Pässen in den freien Raum. Claudio Vieira Martins war es vorbehalten, mit einem echten Knaller zum 4:0 einzunetzen und den Schlusspunkt setzte in der 85. Minute Tim Peters, der in der 62. Minute für den Doppeltorschützen Weinland eingewechselt worden war.

5:0 Auswärtssieg und das hochverdient und so nicht erwartet! Das Trainer Duo ist hochzufrieden, da diese Mannschaft auf dem Platz eine großartige Einheit abgebildet hat und bis auf Philip Benterbusch, welcher seinen Abschied zum

Saisonende bereits länger angekündigt hatte, wohl auch in der kommenden Saison zusammen bleiben wird. Diese Truppe bleibt fokussiert auf den größtmöglichen Erfolg in den verbleibenden vier Spielen.

Eure Unterstützung ist gefragt, denn die Mannschaft und der Staff haben es sich verdient, besonders unterstützt zu werden.

In diesem Sinne „Forza TSG.“

### TSG:

Noah Glodek, Dwamena (62. Majewski), Dresemann, Weinland (62. Peters), Espeter, Blechinger (33. Goßling), Martins, Benterbusch (75. Klein), Kettner (73. Dierkes), Besler, Möllers.

### Tore:

0:1 M. Möllers (19.),  
0:2 S. Weinland (25.),  
0:3 S. Weinland (47.),  
0:4 C. Martins (66.),  
0:5 T. Peters (85.).



Sebastian Weinland schnürte einen Doppelpack beim 5:0-Erfolg der TSG Dülmen beim FC Epe.

DZ-Foto: mast

## Spiel-Ergebnisse (Bezirksliga, Staffel 11) auf einen Blick

Spiel-Ergebnisse auf einen Blick	Billerbeck	Coesfeld	Dorsten	TSG Dülmen	FC Epe	Vorwärts Epe	Gescher	Heek	Heiden	Holtwick	Merfeld	Osterwick	Raesfeld	Reken	Schöppingen	Stadtlohn	Südlohn
DJK/VfL Billerbeck		5:3	8:3	0:1		2:2	0:2	2:1	3:0	1:2	2:0		2:4	0:1	0:3	2:2	4:2
DJK Eintracht Coesfeld	1:3		1:2		3:4	0:2	1:2	4:2	2:2	1:1	1:0	2:1	2:3	2:3		0:4	3:3
BVH Dorsten	2:2	2:0		4:5	5:5	3:2	2:2	5:4	0:6	0:0		0:0	4:0	3:0		2:3	2:0
<b>TSG Dülmen</b>		6:1	3:2		1:5	1:1	6:1	1:2	3:1	3:0	2:1	3:0	1:2	3:1	3:2	0:2	
FC Epe	1:1	3:1	3:2	0:5		3:0	4:1	4:0		5:2	4:2	3:1	0:2	0:1	3:1	2:5	0:0
Vorwärts Epe	7:1	3:0	2:2	3:1	0:0		0:0		2:1		0:2	6:0	2:3	0:0	2:1	0:2	1:1
SV Gescher	1:3	5:1	3:4	2:3	2:4	2:4		3:0	1:3	3:1	8:0		3:2		2:4	1:4	3:1
SV Heek	4:2	0:2		2:6	2:3	2:1	1:0		2:1		1:8	3:1	2:2	0:0	0:1	1:1	0:2
Viktoria Heiden	3:1	1:4	4:6		0:1	4:3	2:3	3:1		3:3	1:1	4:1	0:2	0:0	1:0	2:1	
SW Holtwick	1:0	2:3	2:0	0:2	4:2	1:1	2:0	2:3	2:0			3:1		3:2	1:1	1:3	2:2
Sportfreunde Merfeld	1:2	2:4	4:2	2:4	2:2	3:1		5:1	1:1	2:2		4:0	2:1	2:1	8:1		2:4
Westfalia Osterwick	3:3		3:2	1:5	0:0	1:5	1:5	2:2		1:1	0:2		1:7	1:0	0:4	0:5	0:1
TSV Raesfeld	3:2	2:3	4:2	3:1	2:1		3:1	3:0	4:1	3:1	4:1	4:2		4:1	2:1		3:0
SC Reken	0:0			1:2	2:1	1:7	0:2	4:0	0:4	3:0	5:2	4:0	4:2		2:4	3:4	1:5
ASC Schöppingen		4:4	3:2	2:2	3:1	0:1		2:0	0:2	2:3	0:1	2:1	1:1	0:1		1:2	2:2
SuS Stadtlohn	3:0	1:1	3:1	0:0	2:2	4:2	2:0		1:1	1:1	1:1	5:1	2:1		2:1		3:1
SC Südlohn	1:3	1:1	4:2	1:3		2:2	3:2	4:2	4:1	0:0		5:0	1:2	1:4	1:5	2:3	

# SCHROTTHANDEL MÜNSTERLAND



**ANKAUF • CONTAINER  
DEMONTAGE**

**02594/5548**

**WIERLINGS KAMP 10 • DÜLMEN**

# Spielerstatistik Fußball Bezirksliga, Staffel 11

Spielerkader:	in Gescher	gegen Dorsten	in Stadtlohn	gegen Holtwick	in Vorwärts Epe	in Raesfeld	in Heek	gegen Merfeld	in Reken	gegen Schöppingen	in Osterwick	gegen FC Epe	in Südlohn	gegen Heiden	in Billerbeck	gegen Coesfeld	gegen Gescher	in Dorsten	gegen Stadtlohn	in Holtwick	gegen Vorw. Epe	gegen Raesfeld	gegen Heek	in Merfeld	gegen Reken	in Schöppingen	gegen Osterwick	in FC Epe	gegen Südlohn	in Heiden	Spiele	Tore																																	
	Alnaji, Karam (13)	E	E		A	E	X	A						A	E																	8	2																																
Benterbusch, Philipp (21)	E	X	X	X	X							X	X	X	X	X	X									X	X	A			14	1																																	
Besler, Patrick (31)										E		A	X	X	X	X	X	X	X	X	X	E	X	X		E	X	X			16	3																																	
Blechinger, Bastian (17)	X	X	X	X	A	A	A	X		E	X		A	A	E	E	E	E	E	X	X	A	E		X	X	X	A			24	6																																	
Dierkes, Paul (15)						E	A		E	A	A	E	E	A	A	E			E	E			A	E	E			E			16																																		
Dresemann, Yannick (8)						E	E	X	X							E	A	X	X		E	X	X	X	X			A	X			16	1																																
Dwamena, Benny (6)	A	A	X	A	X		X	A	A		E	A	X	E	E	X	X	X	X	X	A							A			19	1																																	
Espeter, Roman (14)	X	X	X	X	X	A		X	X	X	X	X	X	E	X	X	X			A	X	X		X	X	X	X	X			24																																		
Friedag, Louis (10)				E	E																										2																																		
Flügel, Oliver (21)																															1																																		
Glodek, Noah (36) T	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X					X	X			X	X	X	X	X	X	X			21																																		
Goßling, Jonas (5)	X	X	X			X	X	X	X	X	A	A	E	X	X	E		X		E	A	A	A	E	X	A	E	E			24																																		
Hermann, Richard (29)																	X	X	X	A	X	X	A								7	1																																	
Ivanovic, Noah (18)												E	E		A	A	X													5	6																																		
Kettner, Robin (23)								E	E	E	E	X	A		A	A	A				E	A	A	X	X	X	X	A			17																																		
Klein, Arne (22)	A			E	X	X	X		E	X	X			A			E		X	A			A				E	E			15																																		
Kock, Alexander (9)	X		E	X	X	X	X	X	X	X	E	X	X	A	A	A	A	A	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			26	21																																	
Korte, Tobias (4)		E		E																											2																																		
Koutinas, Dimitrios (16)	X	X	X		A	X		X	X	X	A	X	X	X	A	A	A														15	4																																	
Krass, Simon (1) T					X									E	X	X	X	X		X	X										8																																		
Lappe, Nils (5)				E																											1																																		
Majewski, Sven (3)	X	X	X	A	X	A				E	E							X	A	A	E	X	E	X	A	X	X	E			19																																		
Martins, Claudio (18)																			A	E	A	A	E		E			X			7	2																																	
Möllers, Marvin (34)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	A	X	X		X		25	10																																	
Peters, Tim (4)	E	X	X	A		X	X	A	A	A	X	X	A	A	X		A	A	X			E	A	E	X	X	E	E			24	9																																	
Radke, Lasse (7)	A			X	A	E	X	X	X	X	A								E		E										11	1																																	
Usein, Denis (28)		A	A		E			E	A	A	A	A		E	E	E	E	E		A		E	E	A		E	A			19	1																																		
Weinland, Sebastian (11)												E	E	E	E	E	E	X	A	A	E	E	E	A	A	A	A	A			17	5																																	
Spielausgang:																																	2:3	3:2	0:0	3:0	3:1	3:1	2:6	2:1	1:2	3:2	1:5	1:5	1:3	3:1	0:1	6:1	6:1	4:5	0:2	0:2	1:1	1:2	1:2	2:4	3:1	2:2	3:0	0:5					
Erklärungen:																																	X=durchgespielt E= eingewechselt A=ausgewechselt Ag.= Abgesagt																																

# Spielplan/Tabelle Fußball II. Mannschaft (Kreisliga B2)

## Begegnungen des 27. Spieltages

## Begegnungen des 28. Spieltages

27. Spieltag, Sonntag, 10. Mai 2026		
DJK SF Dülmen II	:	<b>TSG Dülmen II</b>
Westfalia Osterwick II <b>Do. 7.5.</b>	:	Fortuna Seppenrade II
SW Holtwick II	:	Union Lüdinghausen II
SF Merfeld II	:	DJK Eintr. Coesfeld II
SV Gescher III <b>Fr. 8.5.</b>	:	DJK/VfL Billerbeck II
DJK BW Lavesum	:	SV Brukteria Rorup
Vorw. Hiddingsel	:	SuS Hochmoor
Spielfrei: SW Beerlage		

28. Spieltag, Sonntag, 17. Mai 2026		
SW Holtwick II <b>Mi. 13.5.</b>	:	DJK SF Dülmen II
DJK/VfL Billerbeck II	:	DJK BW Lavesum
Fortuna Seppenrade II	:	<b>TSG Dülmen II</b>
DJK Eintr. Coesfeld II	:	SV Gescher III
SV Brukteria Rorup	:	Westfalia Osterwick II
SW Beerlage	:	Westfalia Osterwick II
SuS Hochmoor <b>Di. 19.5.</b>	:	SF Merfeld II
Spielfrei: Vorw. Hiddingsel		

## II. Mannschaft (Kreisliga B2) Herren Saison 2025/2026

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	<b>TSG Dülmen II</b>	24	23	0	1	132:14	118	69
2.	SV Brukteria Rorup	24	17	4	3	79:32	47	55
3.	SF Merfeld II	25	14	1	10	70:45	25	43
4.	DJK Eintr. Coesfeld II	24	12	7	5	70:50	20	43
5.	DJK/VfL Billerbeck II	24	12	7	5	53:36	17	43
6.	Union Lüdinghausen II	24	13	4	7	60:49	11	43
7.	DJK BW Lavesum	24	10	3	11	44:49	-5	33
8.	Westfalia Osterwick II	24	9	6	9	42:60	-18	33
9.	SV Gescher III	25	8	5	12	37:61	-24	29
10.	SuS Hochmoor	24	8	4	12	52:60	-8	28
11.	SW Holtwick II	24	7	4	13	36:59	-23	25
12.	SW Beerlage	25	6	4	15	37:63	-26	22
13.	Vorw. Hiddingsel	25	5	6	14	38:77	-39	21
14.	Fortuna Seppenrade II	24	4	4	16	36:75	-39	16
15.	DJK SF Dülmen II	24	2	5	17	40:96	-58	11
16.	Grün-Weiß Nottuln III zg.	0	0	0	0	0:0	0	0

# Christian Hering und Markus Bontrup übernehmen die 2. Damenmannschaft



Die nächsten starken Nachrichten vom Grenzweg!

Nachdem die TSG Dülmen voller Stolz die Gründung der 2. Damenmannschaft für die kommende Saison verkünden durfte, folgt direkt der nächste wichtige Schritt:

## Das Trainerteam steht!

Mit großer Freude dürfen wir euch unsere beiden Trainer für die 2. Damenmannschaft vorstellen:

## Christian Hering und Markus Bontrup.

**Christian** kommt aus dem Jugendbereich unseres Mädchenfußballs und bringt nicht nur Erfahrung in der Entwicklung junger Spielerinnen mit, sondern auch jede Menge Engagement, Geduld und Leidenschaft.

**Markus** ist im Damenbereich kein Unbekannter. Er hat bereits unsere 1. Damenmannschaft trainiert und greift nach einer Pause nun wieder an. Mit seiner Erfahrung und seiner Motivation ist er eine enorme Bereicherung für das Team.

Beide stehen für Loyalität, Einsatz und die Lust, diese neue Mannschaft aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Wir sind stolz, zwei so engagierte Trainer für dieses Projekt gewonnen zu haben und freuen uns riesig auf die kommende Zeit!

Willkommen (zurück) am Grenzweg!

**EGGERT** GmbH  
Feuerschutz

Ihre Experten in Sachen Brandschutz

Seit über  
**60 Jahren**  
in Dülmen

**VERKAUF • BERATUNG • WARTUNG**

Feuerlöscher Rauch- und Wärmeabzugsanlagen Wandhydranten und Steigleitungen Türfeststellanlagen Brandschutzabschottungen	Feuerwehr und Rettungswegpläne Brandschutzschulungen Brandschutzbeauftragte Brandschutzordnungen
--	---

☎ 02594 / 87588  
✉ info@eggert-feuerschutz.de

Instagram: @eggertfeuerschutz



## TSG Dülmen II feiert die Meisterschaft in der Kreisliga B2

Die TSG Dülmen II hat die Meisterschaft in der Kreisliga B2 perfekt gemacht. Nach dem 6:1 gegen Westfalia Osterwick II sind die Blau-Gelben vier Spiele vor dem Ende nicht mehr von der Tabellenspitze zu verdrängen. Ein Jahr nach dem Abstieg gelang damit auch die Rückkehr in die Kreisliga A2. Dementsprechend flossen nach Abpfiff Bier und Sekt bei der TSG Reserve. In den 90 Minuten gegen Osterwick dominierten die Dülmener. „Wir haben das Spiel gemacht und Osterwick hat



DZ-Foto: Patrick Hülsheger

verteidigt“, so TSG-Trainer Sven Müller. Schon mit der 3:0-Pausenführung war die Partie mehr als vorentschieden.

Nach dem Schlusspfiff wurden dann die Meister-Shirts übergezogen und die Feierlichkeiten konnten beginnen. „Heute werden wir es richtig krachen lassen“, so Müller. Aber danach geht die Saison für die TSG-Reserve weiter. „Wir wollen auch die letzten vier Spiele der Saison noch gewinnen.“

## TSG Damen gegen Ottenstein mit Punkteteilung

Am Sonntag, 29. März mussten die Fußballdamen der TSG sich mit einem leistungsgerechten 1:1 Unentschieden zufrieden geben. Vor dem Spiel hatte man sich vorgenommen, endlich mal aus Ottenstein etwas Zählbares mitzunehmen. Die Umsetzung allerdings, auf dem extra dafür ausgesuchten, sehr schwer zu bespielenden Rasenplatz, gelang nicht. Auf dem hinteren Platz hatten die mit den schwierigen Platzverhältnissen besser zurecht kommende Heimelf Vorteile, da ein vernünftiges Passspiel nicht zustande kam. So hatte jede Mannschaft zwei hochkarätige Torchancen, die aber

nicht verwertet wurden.

Nach der Pause investierte die TSG mehr und kam nach 50 Minuten zum 1:0 durch Nina Feitel. Danach musste man eigentlich mit einer hundertprozentigen Chance den Sack zumachen, aber man vergab. So wurde Ottenstein im Spiel gehalten und erzielte eine Viertelstunde vor Schluss den Ausgleich. Jetzt wurde es nochmal ein wildes Spiel, indem jede Mannschaft den entscheidenden Treffer hätte machen können. So musste man sich mit dem einen Punkt zufrieden geben.

## TSG Damen deklassieren Verfolger Vorw. Epe

Beim Tabellendritten Vorw. Epe gewannen die Damen der TSG am 19. April, auch in dieser Höhe hochverdient, mit 6:0. Epe hätte den Abstand zur TSG mit einem Sieg auf vier Punkte verkürzen können. Deshalb ging man von Seiten der Blau-Gelben hochkonzentriert in die Partie. Den ersten Hochkaräter ließ man noch liegen, ehe es Leonie Gövert besser machte und das 1:0 erzielte. Durch den starken Rückenwind kamen auch die Eperinnen zu einigen Chancen, die sie aber nicht nutzten. Aber auch die TSG ließ einiges liegen. So ging man mit 1:0 in die Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit war die TSG von Anfang an hellwach und erzielte durch Joleen Rüskaump früh das 2:0. Das 3:0 bereitete sie mustergültig vor und Yvonne Schröer schloss ab. Jetzt ging es nur noch in eine Richtung und ein schnell ausgeführter Freistoß von Michelle Görshop auf Joleen Rüskaump führte zum 4:0. Gegen entnervte Eperinnen erzielte Nina Feitel das 5:0. Joleen Rüskaump setzte dann nach langem Abschlag von Anni Bülter mit dem 6:0 den Schlusspunkt.

Trainer Franz Wilms: „Trotz des starken Gegenwindes hätten wir schon zur Halbzeit höher führen müssen. Aber was die Mannschaft in der zweiten Halbzeit für

ein Feuerwerk abgebrannt und Epe an die Wand gespielt hat, war schon bemerkenswert.“



Tabea Suhl (l.) gratuliert ihrer Mannschaftskameradin Joleen Rüskaump zu drei Treffern im Duell mit Verfolger Vorwärts Epe. Die TSG-Frauen behaupten den Platz an der Sonne derzeit eindrucksvoll.

Kleerbaum  
Druck

Börnste 98  
48249 Dülmen

fon: 02594/791027  
fax: 02594/791028

info@kleerbaum-druck.de  
www.kleerbaum-druck.de

## TSG Angreiferinnen nicht zu stoppen

Im Heimspiel gegen den Angstgegner Fortuna Gronau 09/54, man hatte noch nie einen Punktgewinn gegen Gronau erzielt, kamen die TSG Damen zu einem eindrucksvollen 9:0 Heimerfolg.

Von Beginn an war man sehr dominant und drückte Gronau in die eigene Hälfte. Durch klugen Spielaufbau von hinten heraus, über Michelle Besler und Lena Espeter zentral und Tabea Suhl und Jaqui Tuschmann über außen, ließ man Ball und Gegner laufen. So fiel dann auch zwangsläufig das 1:0 durch Joleen Rüskaamp die nur drei Minuten später das 2:0 folgen ließ. Wieder nur drei Minuten danach war Nina Feitel erfolgreich. Jetzt wurde für eine Viertelstunde weniger Druck ausgeübt, ohne die Kontrolle über das Spiel zu verlieren. Dann zog man das Tempo wieder an und kam durch Caroline Schrimper und Joleen Rüskaamp (zum Dritten) zur 5:0 Halbzeitführung.

Die zweite Halbzeit das selbe Bild. Es war ein Spiel nur noch auf ein Tor. Und trotz Wechsel der gesamten Sturmabteilung stellten Nina Feitel zweimal, Leonie Gövert und Mia Kiekebusch das Endergebnis auf 9:0. Gronau hatte in der 80. Minute den ersten und einzigen Torschuss.

Trainer Franz Wilms:

„Wir haben in all den Jahren nie einen Punkt gegen Gronau geholt. Nun merkt man, wie die Leistungskurve der beiden Mannschaften sich ins Gegenteil verändert hat. Heute haben wir von hinten heraus Fußball gespielt, Ball und Gegner laufen lassen. Jetzt rückt unser großer Traum vom Aufstieg wieder ein kleines Stück näher.“



Die Torschützen des Spieltages beim gemeinsamen Jubeln.

## TSG Damen mühen sich zum Auswärtserfolg

Mit einem mühevollen 4:2 Sieg kehrten die Damen der TSG Dülmen aus Borken an den Grenzweg zurück.

In der ersten Halbzeit lag man mit 1:0 zurück, weil einige Chancen nicht genutzt wurden. Man fand gar nicht ins Spiel bis zur Halbzeit.

Das änderte sich in Hälfte zwei. Jetzt spielte man endlich Fußball. Nach einer tollen Flanke von Yvonne Schroer köpfte Joleen Rüskaamp das erlösende 1:1. Dann lief das Spiel in eine Richtung. Joleen Rüskaamp

mit verwandeltem Foulelfmeter erhöhte auf 2:1. Auch das 3:1 durch Joleen Rüskaamp, das einen lupenreinen Hattrick bedeutete, entschied das Spiel noch nicht, da man in der Abwehr nicht aufpasste und nochmal den Anschluss hinnehmen musste. Erst das 4:2 von Yvonne Schroer entschied das Spiel für die blau-gelbe Elf.

Trainer Franz Wilms:

„Wir haben in der ersten Halbzeit einfach nur schlecht gespielt. Aber in der zweiten Halbzeit eine tolle Moral gezeigt und das Spiel noch gedreht.“

# Jugendfußballabteilung

## So sieht's aus ...

**Seit der letzten Ausgabe der TSG-Aktuell wurden im Bereich der Jungenmannschaften viele Spiele ausgetragen. Somit gibt es gute und schlechte Nachrichten zu vermelden.**

Für die A-Junioren gehen im Tabellenkeller langsam die Lichter aus und alles deutet auf den Abstieg in die Kreisliga B hin. Beim Auswärtsspiel bei der Vertretung von DJK Coesfeld musste man in eine 2:1 Niederlage einwilligen. Wie so oft in dieser Saison besaßen die Blau-Gelben die ersten beiden Möglichkeiten, doch ließ man diese einmal mehr ungenutzt. Eine der ersten Möglichkeiten für die Kreisstädter nutzten diese auch gleich zur 1:0 Führung. Zwar wirkte die TSG nach dem Rückstand optisch überlegen, hatte man allerdings auch genug damit zu tun, die immer gefährlichen Konter des Gastgebers zu verhindern. In der 60. Minute nutzte dann Maurice Franke eine Unachtsamkeit in der Abwehr der Coesfelder und konnte zum 1:1 ausgleichen. Trotzdem stand man am Ende erneut mit leeren Händen da, als die Coesfelder ebenfalls eine Unachtsamkeit im Abwehrverhalten der TSG nutzte und den 2:1 Siegtreffer unmittelbar vor dem Abpfiff erzielte.

Eine Woche später hatte man die JSG Oeding/Südlohn/Weseke zu Gast am Grenzweg. Dabei erlebten die Zuschauer einmal mehr eine große Enttäuschung. Konnte man zu Beginn der Partie das Spiel noch recht offen gestalten, so hatte der erste Gegentreffer für die TSG große Folgen. Bis zur Pause bauten die Gäste das Ergebnis auf 3:0 aus. Hatte man sich zum Start in den zweiten Durchgang vorgenommen sich besser zu verkaufen, so war dieses Vorhaben spätestens mit dem vierten Gegentreffer kurz nach dem Wiederanpfiff ad acta gelegt. Zwei weiteren Gegentoren konnte man lediglich den Ehrentreffer durch Altin Nuah entgegensetzen.

Die B-Junioren werden in der Aufstiegsrunde zur Kreisliga A ihrer Favoritenrolle gerecht und sind weiterhin auf Erfolgstour. Im Heimspiel gegen die JSG Darfeld/Osterwick setzten sich die Akteure um das Trainerduo Nathaus/Volkmer klar und deutlich mit 6:1 durch. Timo Klemm, Timon Sensebat und Mattis Friedag brachten das Team schon vor dem Pausentee mit 3:0 in Front. Nach dem Seitenwechsel setzte sich das überlegene Spiel der Dülmener fort. Timon Sensebat erzielte mit seinem zweiten Tor an diesem Tag das 4:0. Der Anschlusstreffer der Gäste war dann allerdings auch nur Ergebniskosmetik. Der aus der C-Ju-

gend stammende Daris Sllamniku schnürte dann noch einen Doppelpack zum klaren Heimsieg.

Mit einem relativ schmalen Kader reisten die B-Junioren dann zum Auswärtsspiel zur JSG Lette/DJK Coesfeld II. Trotz der Ausfälle wussten die Dülmener zu überzeugen und hatten auf der Rückreise nach einem 6:2 Auswärtssieg die drei Punkte im Gepäck. Zweimal Timo Klemm und je einmal Maik Werth sowie Mattis Friedag sorgten für eine beruhigende Pausenführung. Nach dem Wiederanpfiff erzielte Mattis Friedag seinen zweiten Treffer an diesem Tag. Zwar konnten die Hausherren noch auf 2:5 verkürzen, doch Leo Kersen setzte mit dem 6:2 für die TSG den Schlusspunkt in dieser Partie. „Das war solide gespielt und verdient gewonnen“, so die Trainer.

Für die C1-Junioren deutet vieles auf die Vizemeisterschaft hin. Im Heimspiel gegen die Vertretung von Rot-Weiß Nienborg setzte man sich mit 6:0 durch. In einer sehr einseitigen Partie erzielten Artem Tarasov, Kilian Coenen und Engjell Hysaj die drei Tore zur beruhigenden Pausenführung. Auch nach der Pause bot sich den Zuschauern das gleiche Bild. Eine überlegende TSG-Mannschaft erspielte sich gute Möglichkeiten und im Gegenzug wurden die Angriffe der Gäste frühzeitig abgefangen. Enno Sensebat, Daris Sllamniku und erneut Engjell Hysaj bauten das Ergebnis auf 6:0 aus. „Das war ein ordentliches Spiel“ zeigten sich die Trainer zufrieden.

Auch in der nächsten Begegnung hatte die C-Jugend Heimrecht. Zu dieser Partie reiste der SC Südlohn an den Grenzweg. Die technische Überlegenheit der TSG versuchten die Gäste durch eine robuste Spielweise auszugleichen. „Die waren schon eklig zu bespielen“, resümierten die Trainer nach der Partie. Zunächst ließen sich die Blau-Gelben allerdings auch von der Gangart der Gäste beeindrucken. Trotzdem wirkte die TSG überlegen und hatte die bessere Anzahl an Einschussmöglichkeiten. Eine nutzte dann Mats Jasper in der 55. Minute zum Tor des Tages. „Manchmal muss man einfach die Punkte so mitnehmen wie es heute der Fall war“, so die Trainer.

Bereits zwei Tage später musste die Truppe zu Union Wessum reisen. Dort entwickelte sich eine wilde erste Halbzeit, in der die Zuschauer sieben Treffer bestaunen konnten. „Gerade im Defensivverhalten waren einige Schwächen zu erkennen, das war auf beiden Seiten der Fall“, so die Trainer. Somit ging es mit einer 4:3 Führung für die Wessumer in die Kabine. Die drei Tore auf Seiten der TSG erzielten zweimal Daris

Sllamniku und einmal Constantin Kretschmer. Einige Umstellungen in der Halbzeit sorgten dann dafür, dass die TSG einen besseren Zugriff auf die Partie bekommen hatte. „Leider reichte es nur noch zum Ausgleichstreffer“, so die Beteiligten. Torschütze erneut Daris Sllamniku.

Mit DJK Coesfeld gab dann ein Team aus der Kreisstadt seine Visitenkarte am Grenzweg ab. Dabei erwischte man einen Auftakt nach Maß und ging bereits nach vier Minuten durch den Torschützen vom Dienst, Daris Sllamniku, mit 1:0 in Front. Zwei Unachtsamkeiten im Defensivverhalten der TSG sorgten dafür, dass es mit einem 1:2 in die Pause ging und der Spielverlauf auf den Kopf gestellt wurde. Hiervon ließ sich die TSG allerdings nicht aus dem Konzept bringen und durch einen lupenreinen Hattrick von Daris Sllamniku zwischen der 38. und 47. Minute lagen die Dülmener mit 4:2 in Front. Die Angriffsbemühungen der Gäste wurden nun frühzeitig abgefangen und durch Engiell Hysaj und Mats Jasper das Ergebnis zum 6:2 Endstand ausgebaut.

Die C2-Junioren haben nach der Neueinteilung der Liga nun mit deutlich stärkeren Gegnern zu tun, was sicherlich der Entwicklung der Spieler nicht schaden kann. Im Heimspiel gegen die Zweitvertretung von GW Nottuln II gab es ein 3:3 Unentschieden. Casper Spinne-Kranich brachte die TSG zunächst mit 1:0 in Front. „Danach hätten wir das Ergebnis ausbauen können“, so die Trainer nach dem Spiel. Aber alles kam anders. Die TSG verlor den Faden und plötzlich lag der Gast mit 2:1 vorne. Taymour Mohamed glich das Ergebnis dann wieder aus, ehe die TSG nach einem Abstimmungsfehler im Defensivverhalten erneut in Rückstand geriet. Lars Oestermann war es dann letztendlich, der den Treffer zum 3:3 erzielte und somit seinem Team einen Punkt retten konnte.

Die nächste Partie führte das Team dann zum Favoriten, der Erstvertretung von Union Lüdinghausen. Auch auf Grund von Personalproblemen stand die Partie von Anfang an nicht unter einem guten Stern. „Auch in Bestbesetzung wäre für uns hier nichts zu holen gewesen“ zeigten sich die Verantwortlichen nach der Partie sicher. Somit endete das Spiel mit einem relativ deutlichen 6:0 Sieg für die Unioner.

Gut erholt von der Niederlage zeigte man sich dann im Heimspiel gegen den SV Gescher III. Ab Minute eins hatte man den Gegner im Griff und wusste durch gute Szenen im Offensivspiel zu überzeugen. So war am Ende der 7:1 Heimsieg nicht überraschend. Dreimal Taymour Mohamed sowie Jacob Steffens, Moritz Herzog, Jonathan Weide und Jason Hannemann waren für die Treffer verantwortlich.

Weiterhin an der Stabilisierung der Leistung arbeiten die D1-Junioren. Zunächst hatte man Heimrecht gegen die Vertretung der JSG Legden/Asbeck. Hier zeigten die Spieler eine gute Leistung und setzten sich

am Ende, wenn auch knapp, allerdings auch verdient mit 1:0 durch. Den Treffer des Tages erzielte Jad Allah Albahri.

Eine Woche später erwischte man im Heimspiel gegen Vorwärts Epe einen Auftakt nach Maß. Zur Pause führte man verdient mit 2:0. Was dann allerdings im zweiten Durchgang passierte blieb für das Trainerteam nach der Pause unerklärlich. Die TSG holte den Gast wieder in die Partie und am Ende musste man sogar in eine 2:3 Niederlage einwilligen. „Wir sollten uns wieder mehr auf den Fußball konzentrieren“, konnte man aus dem Lager der D1 hören.

Eine Woche später führte der Weg zu Fortuna Seppenrade. Trotz einer frühen Führung durch Diego Klos in der vierten Minute brachte das nicht die gewünschte Sicherheit. Nach einem 1:1 zur Pause setzten sich die Fortunen am Ende mit 3:1 durch.

Die D2-Jugend war im Heimspiel gegen Fortuna Seppenrade gefordert und unterlag mit 2:4. Eine Woche später konnte man beim 1:1 bei DJK Coesfeld II einen Punkt entführen.

Die D3-Jugend unterlagen bei Union Lüdinghausen III mit 4:2 Toren. Besser lief es im Heimspiel gegen SG Coesfeld 06 IV. Hier behielt man mit 7:0 die Oberhand.

Das Derby bei Adler Buldern konnten die E1-Junioren mit 5:4 für sich entscheiden.

Im Heimspiel gegen GW Nottuln II setzte sich die E2 der TSG mit 5:3 durch, mussten allerdings bei DJK Dülmen III mit dem gleichen Ergebnis in einer Niederlage einwilligen.

Die E3-Junioren unterlagen bei DJK Dülmen IV mit 10:4 .

Die E4-Junioren unterlagen bei DJK Dülmen V in einem torreichen Spiel mit 8:5. Im Heimspiel gegen SG Coesfeld IV setzte es dann eine klare 4:10 Niederlage.



## Neues von den Mädels ...

**Auch im Mädchenbereich wurden seit der letzten TSG-Aktuell mehrere Partien ausgetragen.**

Die B-Mädchen hatten zunächst im Spitzenspiel als Tabellenführer mit dem Tabellenzweiten die Mannschaft von Concordia Flaesheim zu Gast. Zu Beginn kamen die Gäste besser in das Spiel und die TSG war gerade im Defensivverhalten deutlich gefordert. Diese Phase überstand man unbeschadet und hatte das Glück mit einem der ersten eigenen Angriffe durch Sophie Balster in der 36. Minute, unmittelbar vor dem Halbzeitpfeiff, mit 1:0 in Front zu gehen. War diese Führung zur Pause noch relativ glücklich, so hatte die TSG beim Start in den zweiten Abschnitt den deutlich besseren Start. Drei Minuten waren gespielt, als Thea Prenger-Berninghoff das Ergebnis auf 2:0 stellte. Nur sieben Minuten später war durch den zweiten Treffer von Sophie Balster an diesem Tag die Partie entschieden. Das Ehrentor für die Gäste war dann letztendlich nur noch Ergebniskosmetik. Nach dem Spiel konnte man die Tabellenführung feiern.



B-Mädchenmannschaft, die die Kreisliga A anführt.

Eine Woche später stand dann das nächste Spitzenspiel auf dem Programm. Mit Fortuna Seppenrade gab der Tabellendritte seine Visitenkarte am Grenzweg ab. Von Beginn an entwickelte sich ein gutes Spiel mit Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Clara Steffens brachte die TSG nach 14 Minuten mit 1:0 in Front, eine Führung, die der Gast allerdings bereits zwei Minuten später ausgleichen konnte. Thea Prenger-Berninghoff traf nach 29 Minuten zur 2:1 Führung. Aus weiteren Möglichkeiten konnten beide Teams zunächst kein Kapital schlagen. Kurz vor dem Seitenwechsel wurde es dann noch einmal spannend. Zunächst gelang den Fortunen der erneute Ausgleich, ehe erneut Clara Steffens unmittelbar mit dem Pausenpfeiff per Foulelfmeter die 3:2 Pausenführung erzielte. Nach dem Seitenwechsel kam die TSG im Defensivverhalten besser in die Partie und wirkte in den Aktionen entschlossener. 43 Minuten waren gespielt als Sophie Balster das 4:2 erzielte. Mit dem Tor von Toni Erfkemper in der 72. Minute zum 5:2 war die Partie endgültig entschieden. Da die

Partie zwischen den anderen beiden Verfolgern vom SV Gescher und Concordia Flaesheim Unentschieden endete, konnte man an diesem Spieltag die Tabellenführung auf drei Punkte ausbauen.

Ebenfalls nach der letzten Ausgabe waren die C-Mädchen im Spitzenspiel der Münsterlandliga gefordert. Mit Westfalia Kinderhaus hatte die Truppe um Oli Nacke und Günter Wahlers den Tabellendritten zu Gast. Zunächst kamen die TSG-Mädels richtig gut in die Begegnung und gingen bereits in der 11. Minute durch einen Treffer von Amina Hailae mit 1:0 in Führung. „Dann haben wir ein wenig nachgelassen und den Gegner ins Spiel geholt“, haderten die Trainer mit dem Rest des ersten Durchgangs.“ In der Halbzeitpause stellten die Trainer dann ein wenig im taktischen Bereich um und die TSG bekam wieder klareren Zugriff auf die Partie. „Nach den Umstellungen haben wir dann nichts mehr zugelassen“, so die Trainer. Johanna Böck blieb es dann vorbehalten, in der 46. Minute nach einem deutlichen Handspiel das Ergebnis auf 2:0 auszubauen. „Auch nach dem 11. Spiel haben wir die Maximalpunktzahl von 33 Zählern“ berichteten die Trainer. „Und kaum zu glauben, die Null steht immer noch.“

Eine Woche später erwischte es dann die C-Mädchen der TSG. Bei ihrer Auswärtspartie bei der SG Steinfurt musste man beim 2:1 Auswärtssieg den ersten Gegentreffer der laufenden Spielzeit hinnehmen. Aber der Reihe nach. Die TSG erwischte in dieser Partie einen Auftakt nach Maß. Amina Hailae traf bereits nach zwei Minuten nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr der Gastgeberinnen zur 1:0 Führung. Nur 120 Sekunden später netzte Elisa Tennagels zum 2:0 ein. „Anscheinend dachten unsere Spielerinnen das wird zum Selbstläufer und haben das Spielen eingestellt“, kommentierten die Trainer den Auftritt ihrer Mädels. Viele Fehler im Aufbau und Unkonzentriertheiten prägten die Partie fortan. Ein unhaltbarer Freistoß der Heimmannschaft kurz vor dem Seitenwechsel bedeutete dann, dass Torhüterin Sophie Bense zum ersten Mal hinter sich greifen musste. Nach der Pause blieb der Bruch im Spiel der TSG bestehen. „Wir haben uns heute einfach schwer getan und nicht unser Potential abrufen können“, so der weitere Kommentar der Trainer. Zwar ließ man keine Möglichkeiten der Steinfurterinnen zu, konnte allerdings auch kaum selber noch Akzente setzen. Mit der Leistung war man im Lager nicht einverstanden, trotzdem freute man sich, die drei Punkte mit an den Grenzweg zu bringen. Da im Verfolgerduell Saxonia Münster gegen Westfalia Kinderhaus unterlag, konnte man den Vorsprung auf nun sechs Punkte ausbauen.

In einer englischen Woche war man dann im Kreispokal gefordert. Im Viertelfinale hatte man die Vertretung von DJK Eintracht Stadtlohn zu Gast. Von Beginn an ließen die favorisierten Mädchen keinen Zweifel aufkommen, dass am Ende der Partie das Erreichen des Halbfinals für die TSG feststehen würde. Mit dem Anpfiff zeigte man sich konzentriert und zeigte sofort Präsenz in den Zweikämpfen. Elisa Tennagels erzielte einen lupenreinen Hattrick zur 3:0 Pausenführung. Unmittelbar nach dem Wiederanpfiff erzielte sie ihren vierten Treffer an diesem Abend. Amina Hailae schnürte noch einen Doppelpack zum 6:0 Endstand. „Das haben wir ordentlich gelöst“, so das Fazit der Trainer. Im Halbfinale reist man nun zum VfL Billerbeck.

Auf den Pokalsieg ausruhen konnten sich die Spielerinnen allerdings nicht. Drei Tage später stand das Spitzenspiel in der Münsterlandliga gegen den Tabellenzweiten Saxonia Münster auf der Agenda. Von Beginn an entwickelte sich ein spannendes Spiel in dem die TSG, gerade auch im Defensivverhalten, zu überzeugen wusste. „der Gast aus Münster hatte kaum eine nennenswerte Möglichkeit über die gesamte Spielzeit“, zeigte sich Coach Günter Wahlers nach der Partie mehr als zufrieden. Eine der größten Chancen auf Seiten der TSG besaß Elisa Tennagels, doch ihr Fernschuss landete an der Querlatte. So ging es mit einem schmeichelhaften torlosen Unentschieden für die Gäste in die Pause. Auch nach dem Wiederanpfiff zeigte sich die TSG überlegen. In einigen Szenen fehlte dann allerdings die nötige Cleverness, die Aktionen auszuspielen. Nichts desto trotz erzielten die Dülmenerinnen in der 50. Minute den Siegtreffer. Mit einer tollen Einzelleistung krönte Lana Habicht mit einem Flachschuss aus ca. 23 Metern ihre tolle Tagesform. „Verdient“, so das Fazit des Trainers. Mit diesem Sieg haben die C-Mädchen ihren Vorsprung auf neun Punkte ausgebaut.



Lana Habicht, die Siegtorschützin im Spitzenspiel bei den C-Mädchen gegen Saxonia Münster.

Die D-Mädchen bleiben weiterhin auf Lauerstellung auf den Tabellenführer Union Wessum. Bei der JSG Ottenstein/Alstätte setzte man sich mit 3:0 durch und festigte den zweiten Tabellenplatz. Von Beginn an entwickelte sich das Match bei der JSG zu einem Ge-

duldsspiel. Mehrere Alutreffers und ausgelassene Torchancen zogen sich wie ein rotes Band durch die Partie. Frieda Müller war es, die alle Beteiligten 15 Minuten vor dem Ende durch ihren Treffer die TSG erlöste. Nur sieben Minuten später stellte die gleiche Spielerin mit ihrem zweiten Tor die Weichen auf Sieg. Den Schlussspunkt setzte Ella Mannke in der 60. Minute mit dem 3:0. Somit liegt man auch nach diesem Spieltag einen Punkt hinter dem Tabellenführer.

Der gleiche Abstand hatte auch nach dem nächsten Spieltag Bestand. Sowohl Tabellenführer Union Wessum als auch Verfolger TSG Dülmen konnten ihre Spiele gewinnen. Die Mädels vom Grenzweg mussten zu Concordia Flaesheim reisen. „Wir haben in Flaesheim unser bestes Saisonspiel gezeigt“, äußerten sich die Trainer zufrieden. Anna Drees und Henriette Kretschmer brachten die TSG bis zum Seitenwechsel mit 2:0 in Front. Nach der Pause traf erneut Anna Drees mit ihrem zweiten Tor an diesem Tag zum 3:0. Nun gilt es auf einen Ausrutscher der Mädels aus Wessum zu hoffen, oder bis zum Spitzenspiel gegen Wessum auf Tuchfühlung zu bleiben.

Ebenfalls englische Woche hieß es dann auch für die D-Mädchen. Im Viertelfinale des diesjährigen Kreispokals hatten die Mädels Heimrecht gegen Fortuna Seppenrade. Hier wurde die Mannschaft ihrer Favoritenrolle gerecht und ließ beim deutlichen 6:0 keinen Zweifel aufkommen. Henriette Kretschmer, Anna Drees und Frieda Müller mit einem Doppelpack sorgten bereits im ersten Durchgang für klare Verhältnisse. Nach der Pause erhöhten Anna Drees mit ihrem zweiten Tor an diesem Tag sowie Charlotte Fischer zum 6:0 Endstand. „Das haben die Spielerinnen gut gemacht“, zeigten sich die Trainer zufrieden. Im Halbfinale genießt man erneut ein Heimspiel. Dann gibt die JSG Schöppingen/Eggerode ihre Visitenkarte am Grenzweg ab.

72 Stunden später hatte man bereits den nächsten Auftritt im Ligabereich. Mit der Zweitvertretung vom VfL Ramsdorf reiste ein Team aus dem unteren Drittel der Tabelle an. Auch hier zeigten die Mädels der TSG eine gute Leistung und diktierten von Beginn an das Geschehen. Trotz vieler Möglichkeiten reichte es im ersten Durchgang nur zu einem Treffer durch Frieda Müller in der 18. Spielminute. Nach dem Seitenwechsel machte die D-Mädchen mit einem Doppelschlag innerhalb von fünf Minuten nach dem Wiederanpfiff den Deckel drauf. Torschützinnen waren Mathilda Hener und erneut Frieda Müller.

Nach längerer Pause durch die Ferien und die Austragung des Kreispokals haben auch die E-Mädchen wieder in den Spielbetrieb eingegriffen. In einer ausgeglichenen Partie bei Vorwärts Lette gingen die TSG-Mädels durch Elli Hesker zunächst in Führung. Diese Führung hatte auch beim Seitenwechsel Bestand. Trotzdem brachten zwei Tore der Mädels aus Lette die TSG auf die Verliererstraße.

# A-Junioren Kreisliga A - Ahaus-Coesfeld

## Saison 2025/2026

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	FC Epe	21	18	3	0	79:20	59	57
2.	DJK SF Dülmen	21	14	5	2	77:33	44	47
3.	DJK Eintr. Coesfeld	21	14	2	5	87:31	56	44
4.	Fortuna Gronau 09/54	22	11	5	6	58:49	9	38
5.	DJK/VfL Billerbeck	21	10	3	8	61:40	21	33
6.	JSG Schöpp./Horstmar	22	9	3	10	58:57	1	30
7.	JSG Oeding/Wes./Südl.	22	8	6	8	44:45	-1	30
8.	FC Turo d'Izlo Gronau	23	8	6	9	59:63	-4	30
9.	SW Holtwick	22	8	5	9	59:49	7	29
10.	SV Union Wessum	21	8	3	10	47:76	-29	27
11.	JSG Eintr./TSV Ahaus	22	6	4	12	41:72	-31	22
12.	SC RW Nienborg	23	4	3	16	30:90	-60	15
13.	SpVgg Vreden II	22	4	2	16	18:54	-36	14
14.	<b>TSG Dülmen</b>	21	3	2	16	27:67	-40	11

### Begegnungen des 23. Spieltages

23. Spieltag, Samstag, 9. Mai 2026		
JSG Eintr./TSV Ahaus <b>Mi. 13.5.</b>	:	SV Union Wessum
FC Epe	:	JSG Schöpp./Horstmar
Fortuna Gronau 09/54	:	DJK Eintr. Coesfeld
SC RW Nienborg	:	SpVgg Vreden II
FC Turo d'Izlo Gronau	:	DJK/VfL Billerbeck
DJK SF Dülmen <b>Mo. 11.5.</b>	:	JSG Oeding/Weseke/Südlohn
<b>TSG Dülmen</b>	:	SW Holtwick

### Begegnungen des 24. Spieltages

24. Spieltag, Samstag, 30. Mai 2026		
SW Holtwick	:	JSG Eintr./TSV Ahaus
DJK/VfL Billerbeck	:	<b>TSG Dülmen</b>
SC RW Nienborg	:	FC Epe
JSG Oeding/Weseke/Südlohn	:	Fortuna Gronau 09/54
SV Union Wessum	:	DJK SF Dülmen
SpVgg Vreden II	:	FC Turo d'Izlo Gronau
DJK Eintr. Coesfeld	:	JSG Schöpp./Horstmar

# Frauen Kreisliga A, Saison 2025/2026

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	<b>TSG Dülmen</b>	26	22	1	3	122:22	100	67
2.	DJK Eintr. Coesfeld	26	20	3	3	78:22	56	63
3.	SV Gescher	26	19	2	5	96:31	65	59
4.	Vorwärts Epe	26	17	4	5	81:40	41	55
5.	FC Ottenstein	26	13	5	8	62:44	18	44
6.	TSV Raesfeld	26	13	2	11	63:48	15	41
7.	DJK/VfL Billerbeck II	26	12	3	11	52:41	11	39
8.	FC Ammeloe	26	10	9	7	57:60	-3	39
9.	SG Ahle/Graes/Wessum III	26	11	3	12	69:84	-15	36
10.	SuS Hochmoor	26	9	6	11	51:56	-5	33
11.	Fortuna Gronau 09/54	26	9	5	12	34:54	-20	32
12.	VfB Alstätte	26	6	7	13	37:68	-31	25
13.	SV Union Wessum II	26	6	4	16	30:75	-45	22
14.	SuS Concordia Flaesheim II	26	5	2	19	37:76	-39	17
15.	RSV Borken	26	3	3	20	23:101	-78	12
16.	RS RW Nienborg	26	2	3	21	31:101	-70	9

### Begegnungen des 27. Spieltages

27. Spieltag: Sonntag, 10. Mai 2026		
SuS Hochmoor	:	RSV Borken
<b>TSG Dülmen</b>	:	SV Gescher
SV Union Wessum II	:	Vorwärts Epe
FC Ottenstein	:	DJK/VfL Billerbeck II
VfB Alstätte	:	SG Ahle/Graes/Wessum III
SC RW Nienborg	:	SuS Concordia Flaesheim II
Fortuna Gronau 09/54 <b>Mi. 6.5.</b>	:	SF Ammeloe
DJK Eintr. Coesfeld	:	TSV Raesfeld

### Begegnungen des 28. Spieltages

28. Spieltag: Sonntag, 17. Mai 2026		
SuS Hochmoor	:	<b>TSG Dülmen</b>
SF Ammeloe	:	SV Gescher
SG Ahle/Graes/Wessum III	:	SC RW Nienborg
TSV Raesfeld	:	VfB Alstätte
FC Ottenstein	:	DJK Eintr. Coesfeld
SV Union Wessum II	:	RSV Borken
SuS Concordia Flaesheim II	:	Fortuna Gronau 09/54
Vorwärts Epe	:	DJK/VfL Billerbeck II



Am 02. Mai ist die Sportgruppe der TSG Dülmen „Die Krachenden Knochen“ gemeinsam mit deren Frauen mit dem Fahrrad zur Wildpferdebahn im Merfelder Bruch gefahren. Der Guide von Dülmen Marketing, Franz-Josef Bayer-Eynck, der gleichzeitig auch einer der beiden Übungsleiter der Sportgruppe ist, hat einen guten Job gemacht. Er hat der Gruppe mit über 30 Personen sehr ausführlich, informativ und humorvoll die Dülmener Wildpferde näher gebracht und auch eine schöne Fahrradrouten ausgearbeitet. Wieder im TSG Stadion angekommen, wurde der Ausflug mit einer Grillwurst und einem kalten Getränk in geselliger Runde beendet. Bei dieser Gelegenheit erhielten die Sportler auch die Sportabzeichen aus 2025. Besonders zu erwähnen ist, dass der langjährige Sportkollege Wolfgang Göhlich (unten Bild Mitte im gestreiften Hemd) sein Sportabzeichen in „Gold“ zum 50. Mal verliehen bekommen hat. Die TSG Dülmen gratuliert!



Richard Dammann



**Ihr Architekt  
in Dülmen**  
[www.aig-architekten.de](http://www.aig-architekten.de)

**AIG Architekten- und  
Ingenieurgemeinschaft**  
Haverlandhöhe 4  
48249 Dülmen  
Tel.: 02594 9413-0  
Fax: 02594 9413-49  
[valtmann@aig-architekten.de](mailto:valtmann@aig-architekten.de)

# Spielplan/Tabelle Fußball III. Mannschaft (Kreisliga C2)

## Begegnungen des 27. Spieltages

## Begegnungen des 28. Spieltages

27. Spieltag, Sonntag, 10. Mai 2026			
SV Borussia Darup II	Fr. 8.5.	:	DJK/VfL Billerbeck III
SW Beerlage II		:	DJK Adler Buldern II
SuS Stadtlohn III		:	DJK Eintr. Stadtlohn III
<b>TSG Dülmen III</b>		:	Arminia Appelhülsen II
SV Eggerode		:	SG Coesfeld 06 III
DJK BW Lavesum II		:	SV Brukteria Rorup II
SuS Olfen II		:	DJK Vorw. Lette II
DJK Eintr. Coesfeld III		:	SG DJK Rödder II

28. Spieltag, Sonntag, 17. Mai 2026			
DJK Eintr. Stadtlohn III	Fr. 15.5.	:	Arminia Appelhülsen II
DJK/VfL Billerbeck III		:	DJK BW Lavesum II
SV Brukteria Rorup II		:	SuS Stadtlohn III
DJK Adler Buldern II		:	SV Eggerode
SW Beerlage II		:	DJK Vorw. Lette II
SG DJK Rödder II		:	SV Borussia Darup II
<b>TSG Dülmen III</b>		:	SuS Olfen II
SG Coesfeld 06 III		:	DJK Eintr. Coesfeld III

## III. Mannschaft (Kreisliga C2), Herren Saison 2025/2026

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SV Eggerode	26	20	1	5	87:31	56	61
2.	SV Brukteria Rorup II	26	19	3	4	78:30	48	60
3.	DJK Adler Buldern II	26	17	6	3	98:25	73	57
4.	DJK/VfL Billerbeck III	26	17	2	7	73:41	32	53
5.	SuS Olfen II	26	15	4	7	61:41	20	49
6.	Arminia Appelhülsen II	26	15	1	10	60:43	17	46
7.	DJK BW Lavesum II	26	11	7	8	60:53	7	40
8.	<b>TSG Dülmen III</b>	26	11	5	10	55:63	-8	38
9.	DJK Eintr. Coesfeld III	26	11	3	12	64:67	-3	36
10.	DJK Eintr. Stadtlohn III	26	8	8	10	53:68	-15	32
11.	SV Borussia Darup II	26	8	4	14	46:60	-14	28
12.	SuS Stadtlohn III	26	6	7	13	33:35	-2	25
13.	SG DJK Rödder II	26	7	4	15	47:57	-10	25
14.	SG Coesfeld 06 III	26	7	4	15	40:72	-32	25
15.	SW Beerlage II	26	2	3	21	38:121	-83	9
16.	DJK Vorw. Lette II	26	2	2	22	26:112	-86	8

# Willeczelek Uhlending GmbH & Co KG

Heizung - Sanitär - Klempnerei  
Öl-Gasfeuerungskundendienst

Linnertstraße 23 - 48249 Dülmen  
Tel.: 02594 / 84600 - Fax 87758

# Rüskamp

Baumschule Rüskamp

*Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!*



Sie finden uns in:

48249 Dülmen

- Welte 70 (☎ 02594/3616)

- Coesfelder Str. 213 (☎ 02594/8930758)

info@rueskamp-welte.de

www.rueskamp-welte.de

# ÖL IST DEIN MAKE-UP.

Ausbildung als  
KFZ-Mechatroniker\*in  
(W/M/D)

Wir suchen Leute, die Bock auf Technik und Werkstatt haben. Klingt nach dir? Dann bewirb dich jetzt.



**Schloßgarage Wille GmbH**  
Halteiner Str. 39 - 43 | 48249 Dülmen  
Telefon 02594/9144-0  
[www.ford-wille.de](http://www.ford-wille.de)